

C-Jugend feiert vorzeitige Meisterschaft

Wolfhagen – Während die weibliche Jugend B der HSG Hoof/Sand/Wolfhagen ihr Spiel in der Handball-Oberliga verlor, brachte der jüngere Jahrgang den Meistertitel vorzeitig unter Dach und Fach.

Weibliche Jugend B - Oberliga. HSG Hoof/Sand/Wolfhagen - HSG Kleenheim/Langgöns 27:33 (14:14). Die Gastgeberinnen hielten gegen die technisch gut ausgebildeten Gäste lange mit, mussten aber kurz vor Schluss abreißen lassen. Die Heimsieben begann unkonzentriert. Der Rückraum fand weder Tiefe noch Präzision und verlor ungewohnt viele Bälle, die Kleenheim durch schnelles Umschalten zu einer 5:1-Führung nutzen konnte. Eine Auszeit zeigte Wirkung. Die Angriffe wurden strukturierter vorgetragen und erfolgreich abgeschlossen. Der Abwehrverband zwang die Gäste immer wieder ins Positionsspiel. Das Remis zur Pause war leistungsgerecht. Durch einen 4:0 Lauf setzten sich die Gäste in Halbzeit zwei etwas ab. Über 17:19 und 27:29 keimte bei den Gastgeberinnen noch einmal Hoffnung auf. Ein Öffnen der Abwehr zwei Minuten vor Schluss führte nicht zum erhofften Punktgewinn.

HSG: Schubert und Grimm im Tor, Keller 10, Schuldes 6, Lilly Schwarz 3, Eubel 3, Vogel 2, Götte 1, Kranz 1, Heyen 1, Lachmann, Steuber, Caitlyn Schwarz.

Weibliche Jugend C - Bezirksoberliga. HSG Ahnatal/Calden II - HSG Hoof/Sand/Wolfhagen 15:36 (6:18). Zwei Spieltage vor Saisonende sicherten sich die Gäste bereits den Meistertitel. Von Beginn an sorgten sie für klare Verhältnisse. In der 14. Minute erzielten die Gastgeberinnen ihren ersten Treffer zum 1:7. Über 2:10 und 3:14 ging es in die Halbzeitpause. Auch im zweiten Durchgang gelang es, das Tempo hochzuhalten. Die Gäste zogen ihr Spiel bis zum Ende konsequent durch, erzielten zahlreiche Treffer aus erster und zweiter Welle.

HSG: Grimm und Pietsch im Tor, Henkel 9, Grübel 8, Götze 5/2, Bitis 4/1, Schwarz 3, Kuhn 3, Freitag 2, Umbach 1, Tadler 1/1, Fritsch, Hold, Lachmann.

Wochenende:

Weibliche Jugend B: Samstag, 11 Uhr: SHG Hofgeismar/Grebenstein - Hoof/Sand/Wolfhagen II a. K., Kreissporthalle Hofgeismar. red/zmw